

Personzentrierte Psychotherapie

Die Personzentrierte Psychotherapie ist eine auf den amerikanischen Psychologen Carl Ransom Rogers (1902-1987) zurückgehende Form der Psychotherapie und Beratung. „Personzentrierte Psychotherapie“ steht für die eigentliche Psychotherapie, der Komplex aus Psychotherapie und Beratung wird als „Personzentrierter Ansatz“ bezeichnet.



Dem Personzentrierten Ansatz liegt die Überzeugung zugrunde, dass jeder Mensch die Fähigkeit in sich trägt, sich konstruktiv zu entwickeln. Diese Fähigkeit kann im Verlauf der menschlichen Entwicklung auf verschiedene Weise gestört werden. Aufgabe des Psychotherapeuten oder Beraters ist es, die Voraussetzungen zu schaffen, dass die konstruktive Entwicklung in der Psychotherapie nachgeholt werden kann. Dies geschieht in einer Beziehung, die von Seiten des Therapeuten durch **Kongruenz** (im Deutschen auch als „Echtheit“ bezeichnet), nicht an Bedingungen geknüpfte **Wertschätzung** und **Empathie** gekennzeichnet ist. Der Begriff der Empathie bezeichnet die Fähigkeit sich zum einen in die persönliche Wahrnehmungs- und Erlebenswelt einer anderen Person einzufühlen und sie zu verstehen sowie zum anderen der Person das Verstandene mitzuteilen. Die Empathie vollzieht sich somit in zwei Schritten, dem Verstehen und dem Mitteilen.

In der vom IGB angebotenen Weiterbildung in Personzentrierter Psychotherapie vermitteln und trainieren wir die Verwirklichung von Empathie, Wertschätzung und Kongruenz in verschiedenen Situationen bei verschiedenen Patienten.

Das Institut für Gesprächspsychotherapie und Personzentrierte Beratung Stuttgart (IGB)

Das IGB garantiert Ihnen umfassende und seriöse Weiterbildungen im Bereich Psychotherapie, Beratung und Gesprächsführung. Dies bestätigen uns zahlreiche zufriedene Absolventen und Absolventinnen und die GwG - Gesellschaft für Personzentrierte Psychotherapie und Beratung (www.gwg-ev.org), nach deren Mindeststandards wir unsere Weiterbildungen in „Personzentrierter Psychotherapie“, „Personzentrierter Beratung“, Personzentrierter Psychotherapie mit Kindern, Jugendlichen und Familien“ und „Personzentrierte Beratung mit Kindern, Jugendlichen und deren Bezugspersonen“ durchführen. Das IGB wurde 1995 gegründet und verfolgt nun seit über 20 Jahren das Ziel die bestehenden Weiterbildungen in personenzentrierter experientielle Therapie und Beratung in der Region Stuttgart zu bündeln und zu stärken. Auch überregional begegnet unser Bildungsangebot einem Bedürfnis nach wissenschaftlichen und trotzdem praxisorientierten und fundierten Weiterbildungsangeboten. Lernen auch Sie bei uns eine der einflussreichsten und wirksamsten Methoden der humanistischen Psychotherapie und Beratung kennen.

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Michael Behr
Prof. Dr. Hans-Jürgen Luderer

Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage:
www.igb-stuttgart.de



Personzentrierte Psychotherapie 2018



Weiterbildung gemäß den Mindeststandards
der GwG

Das Team

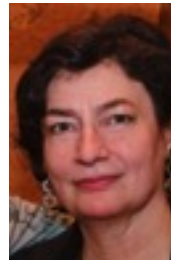


Prof. Dr. Michael Behr

Psychologe und Professor für Psychologie an der Pädagogischen Hochschule in Schwäbisch Gmünd. Psychotherapeutische Praxis seit 1984, Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der GwG.

Prof. Dr. med. Hans-Jürgen Luderer

Chefarzt a. D. Klinikum am Weissenhof, Weinsberg, Psychiatrische und psychotherapeutische Tätigkeit seit 1976, Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der GwG



Elisabeth Herr

Diplom Psychologin, praktiziert seit über 20 Jahren als kassenzugelassene niedergelassene Psychologische Psychotherapeutin und Supervisorin in Stuttgart

Heidrun Rust

Diplom-Psychologin, arbeitet in der Klinik für Psychosomatische Medizin und Fachpsychotherapie am Klinikum Christophsbad Göppingen



Einzelheiten

Dauer

Die gesamte Weiterbildung ist an unserem Institut in 5 Modulen à 145h organisiert. Jedes Modul dauert ca. 12 Monate, die Präsenzzeit der Weiterbildung am IGB findet in der Regel an 8 Doppeltagen im Jahr, von Freitag Nachmittag bis Samstag Abend statt.

Organisation

Die Weiterbildungsveranstaltungen finden in Blockform an 8 Doppeltagen im Jahr statt, meist in den Räumen der Institutspraxis des Stuttgarter Instituts für Gesprächspsychotherapie und Personzentrierte Beratung in Stuttgart Bad-Cannstatt (Wörishofenerstraße 54). Die Räumlichkeiten sind mit PKW und öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar.

Neben den Veranstaltungen in der Kleingruppe erfolgt die Vermittlung der Theorie auch in Form zentraler Kurstage. Einige Weiterbildungswochenenden, vor allem der Störungswissen-Kurs (Modul 4 und 5) findet im Klinikum am Weissenhof in Weinsberg und im Christophsbad Göppingen statt, da hierbei Patienten der jeweiligen Klinik vorgestellt werden.

Seminarzeiten in der Regel sind freitags von 15.00 - 21.15h und samstags von 9.30 - 18.00 Uhr, selten Sonntag von 9.30 - 16.30 Uhr. Aufgrund der kleinen Gruppen wird vor allem bei den Selbsterfahrungs-, Trainings- und Supervisionstagen ein besonders intensives Lernen möglich.

Zeiten

Der für die Weiterbildung zu erbringende Zeitaufwand umfasst inklusive der Präsenzzeit am Institut 1215 Stunden. Davon finden 725 Stunden mit der Kursleitung (5x 145h) und 450 Stunden ohne Kursleitung statt. Die Stunden mit Kursleitung unterteilen sich über die Module hinweg in 225 Stunden Supervision, 100 Stunden Selbsterfahrung und 400h Stunden Theorie.

Kosten

Pro Modul fallen Gebühren in Höhe von 1.896€, zahlbar in 12 monatlichen Raten à 158€. Diese werden im Lastschriftverfahren eingezogen. Durch die eigene Lehrtherapie entstehen zusätzliche Kosten, je nach Konditionen der Anbieter. Die Kursteilnahme kann jederzeit mit einer Frist von 6 Wochen zum Quartal gekündigt werden.

Anerkennung durch die GwG und DGfB

Die Weiterbildungen des IGB sind durch die GwG und PCE-Europa anerkannt, Für die Anerkennung der Weiterbildung durch die GwG ist eine Mitgliedschaft am Modul 4 in der GwG erforderlich.

Abschlüsse

Nach dem Abschluss von Modul 3 kann das Zertifikat für die Weiterbildung „Personzentrierte Beratung“ (GwG) erworben werden. Das Zertifikat „Personzentrierte Psychotherapie“ kann nach Modul 5 beantragt werden.

Kursort

Die Weiterbildung findet in den Räumen der Institutspraxis des Stuttgarter Instituts für Gesprächspsychotherapie und Personzentrierte Beratung in Stuttgart-Bad Cannstatt in der Wörishofenerstraße 54 statt. Die Räumlichkeiten sind mit drei voll eingerichteten Spiel- und Beratungsräumen besonders geeignet und mit PKW und öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar.



Besonderheiten des IGB

Während der Weiterbildung am IGB haben Sie außerdem die Möglichkeit, an zusätzlichen Fortbildungsveranstaltungen, die nicht in Ihrem Studienplan aufgeführt sind, gegen eine Schutzgebühr von 50€ teilzunehmen (dieses Angebot ist abhängig von der Anzahl der freien Plätze). Außerdem erhalten Sie für die Dauer der Weiterbildung ein kostenfreies Abonnement der Fachzeitschrift PERSON, deren Mitherausgeber das Institut ist.

Förderung der Kurse

Eine Reihe von Arbeitgebern ist bereit, die Weiterbildung ganz oder teilweise zu finanzieren. Wir empfehlen Ihnen in jedem Fall, Ihren Arbeitgeber zu informieren und bzgl. einer finanziellen Unterstützung anzufragen.

Einführende Literatur

Finke, J. (2009). *Gesprächspsychotherapie* (4. Auflage). Stuttgart: Thieme.

Stumm, G. & Keil, W. (2014). *Praxis der Personzentrierten Psychotherapie*. Berlin: Springer.

Vahrenkamp, S. & Behr, M. (2007). Der Innere Kritiker und der Innere Facilitator - Personzentriert- experientielle Psychotherapie mit visualisierter Selbstkommunikation. *Person 11*, (1), 49-63.

Weinberger, S. (2013). Klientenzentrierte Gesprächsführung. Weinheim: Beltz.